

# **Bilinguale Programme am BeBe**

## **International Baccalaureate**

*Mission, Aufnahme, Sprache und Benotung*

### **International Baccalaureate Diploma- und Course-Programm**

#### **(Jahrgangsstufen 11/12)**

Das BeBe ist eine IB World School, die seit 2011 für das IB-Diploma-Programm der IBO zugelassen ist. Schüler, die das IB-Diploma erfolgreich beenden, erhalten zwei Abschlüsse: das sächsische Abitur und das International Baccalaureate Diploma. IB-Schüler belegen neben ihren sächsischen Abiturfächern zusätzlich sieben IB-Kurse, schreiben eine Facharbeit auf Englisch und zeigen Kreativität, Aktivität und soziales Engagement (CAS). Schüler können auch nur einzelne IB-Kurse belegen.

Angebotene Kurse: German, English, French, Russian, History, Physics, Biology, Chemistry, Maths, Music and Visual Arts. Alle Schüler, die das vollständige Diplom anstreben, müssen Theory of Knowledge (ToK) als einen Grundkurs nach § 41 der SOGYA belegen.

Kosten: ca. 200 € / Jahr in der 11. Klassenstufe, ca. 400 € / Jahr in der 12. Klassenstufe, inklusive Prüfungsgebühren.

#### **Aufnahme in das IB-Programm**

Jeder, der am IB teilnehmen möchte, muss auch Schüler am BeBe sein und die Anforderungen des sächsischen Schulsystems erfüllen.

Schüler von anderen Schulen: Schüler können nach einem Auslandsaufenthalt oder von anderen Gymnasien an das BeBe wechseln, wenn sie an den bilingualen Programmen teilnehmen möchten. Die Entscheidung über die Aufnahme trifft der Schulleiter. Diese orientiert sich dabei an noch verfügbaren Plätzen im Programm und an der Schule sowie dem Potential eines Schülers, das sächsische Abitur als auch das IB-Diploma erfolgreich abzuschließen. Dieses Potential wird zum Beispiel anhand vorheriger Zeugnisse oder eines Gespräches mit dem Schulleiter festgestellt. Schüler, die an der Teilnahme bzw. weiteren Informationen interessiert sind, können mit der IB-Koordinatorin unter [ib@bebe-dresden.de](mailto:ib@bebe-dresden.de) in Kontakt treten.

Die Aufnahme in das IB-Programm ist allen interessierten Schülern möglich, die bereit und in der Lage sind, die hohen Anforderungen des International Baccalaureate zusammen mit dem sächsischen Abitur gerecht zu werden. Die Entscheidung über die Aufnahme in das IB-Programm wird durch den Schulleiter in Abstimmung mit der IB-Koordinatorin getroffen. Alle aufgenommenen Schüler beginnen die Diploma-Phase in Jahrgangsstufe 11. Wenn alle Aufgaben im Rahmen des IB (vor allem der Extended Essay und die Historical Investigation) zufriedenstellend erbracht werden, können sich Schüler im Herbst der Klasse 12 mit der Zustimmung der IB-Koordinatorin für die Diploma-Prüfungen registrieren.

## **Voraussetzungen**

### Das IB-Diploma- und IB-Kurs-Programm

Diploma: Für das IB-Diploma wählen Schüler drei Higher-Level- und drei Standard-Level-IB-Kurse. Zusätzlich belegen sie außerdem Theory of Knowledge (ToK) als Grundkurs für das sächsische Abitur. Außer ToK finden alle IB-Kurse am Nachmittag statt. Jeder Kurs hat seine eigenen Anforderungen, zum Beispiel schriftliche Arbeiten, Präsentationen oder in künstlerischen Kursen Aufführungen und Shows. Wenn Schüler das gesamte IB-Diploma anstreben, muss an Stelle der sächsischen Facharbeit ein Extended Essay geschrieben werden. Außerdem müssen die CAS-Anforderungen (Kreativität, Aktivität und Soziales Engagement) gemäß des IB-Programmes erfüllt werden. Die schriftlichen Prüfungen finden im Mai der Jahrgangsstufe 12 statt. Detailliertere Informationen finden sich auf der Webseite der IBO (International Baccalaureate Organization):

<http://www.ibo.org/programmes/diploma-programme/>

Kurse: Schüler die nur einzelne Kurse des IB belegen, wählen die Higher- und Standard-Level-Kurse an denen sie interessiert sind und erfüllen innerhalb dieser Kurse die Anforderungen, die ihnen gestellt werden. Sie können darüber hinaus ToK besuchen, ein Extended Essay schreiben oder an CAS teilnehmen, sind aber nicht durch das IB dazu verpflichtet. Genau wie beim IB-Diploma finden die Prüfungen im Mai der Jahrgangsstufe 12 statt. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der IBO.

## **Sprache**

Durch die bilingualen Programme am BeBe sollen Schüler die Gelegenheit erhalten, sich gute sprachliche Kenntnisse in Deutsch, Englisch und der eigenen Muttersprache in allen akademischen Bereichen anzueignen.

Sprache an der Schule: Die Unterrichtssprache im Rahmen des sächsischen Abiturs ist Deutsch. Der IB-Unterricht wird in Englisch erteilt, ausgenommen im Fach German.

Sprachliche Voraussetzungen für die Aufnahme in das IB-Diploma und IB-Kurse: Schüler, die am IB interessiert sind, werden ermutigt in den Klassenstufen 5-10 am English Enrichment Programm (EE) teilzunehmen. Falls ein Schüler nicht am EE teilgenommen hat, aber am IB teilnehmen möchte, muss der Schüler vor einer Aufnahme dem IB-Koordinator seine englischen Sprachkenntnisse auf geeignete Weise nachweisen.

Sprachangebot im IB: Da eine Aufnahme an die Schule deutsche Sprachkenntnisse voraussetzt, wird Deutsch im IB als Hauptsprache angeboten. Es wird empfohlen, dass alle Schüler Deutsch als einen ihrer Higher-Level Kurse belegen. Das BeBe bietet außerdem Englisch, Französisch (mit Vorkenntnissen oder Ab initio) und Russisch als Zweitsprache an. Russisch kann auch als Hauptsprache gewählt werden, wenn ein Schüler bereit ist, sich große Teile des Kursprogrammes selbst zu erarbeiten.

Ressourcen: Die Schulbibliothek des BeBe bietet eine große Auswahl an englischen Büchern und Filmen um den Spracherwerb zu fördern.

## **Bewertung und Zeitplan**

IB-Diploma/Kurse:

### Zeitplan:

- Am Anfang der Jahrgangsstufe 11 werden alle IB-Schüler bei *Managebac*, einem Online-Programm zur Zeitplanung und Abgabe von schriftlichen Arbeiten, registriert. Durch *Managebac* haben die Schüler außerdem die Möglichkeit, mit ihren Lehrern oder der IB-Koordinatorin in Kontakt zu treten.
- Die IB-Kurse finden in wöchentlichen Blöcken statt, d.h., normalerweise ein bis zwei verschiedene IB-Kurse pro Woche. Die Dauer der Kurse hängt

davon ab, inwieweit sich der IB-Lehrplan mit dem Lehrplan des deutschen Abiturs deckt.

- Die Abgabetermine für schriftliche Arbeiten sind so abgestimmt, dass es Schülern möglich ist, Aufgaben für ihre IB- und Abitur-Kurse rechtzeitig zu erledigen. Es ist wichtig, dass Schüler diesen Zeitplan einhalten und ihre Arbeiten pünktlich abgeben, um genug Zeit für die Aufgaben in anderen Kursen zu haben.
- Zu Beginn der Jahrgangsstufe 11 werden alle Eltern über die verschiedenen Voraussetzungen und Termine im IB aufgeklärt. Falls Eltern zusätzliche Informationen über die Leistungen ihrer Kinder erhalten möchten, können sie jederzeit die IB-Koordinatorin unter [ib@bebe-dresden.de](mailto:ib@bebe-dresden.de) kontaktieren.

### Bewertung:

- Da das IB zusätzlich zum normalen sächsischen Abitur stattfindet, gibt es für IB-Schüler zwei verschiedene unabhängige Bewertungssysteme: Erstens, durch Lehrer in den sächsischen Abiturskursen nach staatlichen Richtlinien und zweitens durch Dozenten im IB.
- Diese beiden Bewertungssysteme sind voneinander fast vollständig unabhängig. Mit Ausnahme der folgenden Fälle werden keine Noten aus dem IB im Abitur und keine Noten aus dem Abitur im IB gewertet:
  - ToK ist ein Abitur Grundkurs und auch Teil des IB-Diploma. Die Note wird auf dem Abiturzeugnis und dem IB Diploma vermerkt.
  - Noten in bestimmten Arbeiten innerhalb eines IB-Kurses können zum Vorteil des Schülers auch in einem Abiturfach gewertet werden, sofern sie pünktlich eingereicht wurden.
  - Die erfolgreiche und pünktliche Abgabe des Extended Essay zählt als die Komplexe Leistung, die im Rahmen des sächsischen Abiturs erbracht werden muss.
  - Falls das IB die Noten eines Schülers im Abitur negativ beeinflusst, wird sich der Lehrer mit der IB-Koordinatorin in Kontakt setzen. Es wird dann entschieden, ob der Schüler weiter im IB-Programm verbleiben darf.
- Das Ziel der Benotung im IB ist, den Schülern eine Vorstellung über ihren Fortschritt zu vermitteln und ihnen somit die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Bestehen des IB-Programms zu geben. Für die Teilnahme

am IB-Programm haben die Schüler unterschiedliche Motive: Einige möchten z.B. das IB bestehen, um ihre Englischkenntnisse zu beweisen, während andere die höchstmögliche Punktzahl erreichen möchten, um sich mit ihrem IB-Diploma an Universitäten zu bewerben. Die Bewertung im IB-Programm beinhaltet deshalb auch die Anwesenheit und Teilnahme am Unterricht, sowie die pünktliche Abgabe von Arbeiten.

- Die Bewertung wird den Schülern vom Lehrer mitgeteilt, normalerweise persönlich oder durch Email bzw. *Managebac*. Bei Abwesenheit oder nicht erbrachten Leistungen werden außerdem auch die IB-Koordinatorin und die Eltern benachrichtigt.
- Alle Bewertungen werden nach den Richtlinien der International Baccalaureate Organization (IBO) vergeben, welche auf der Website nachgelesen werden können: <http://www.ibo.org/programmes/diploma-programme/assessment-and-exams/>
- Alle Schüler werden in der Jahrgangsstufe 11 mindestens ein Treffen mit der IB-Koordinatorin haben, um den Fortschritt im Programm und die Voraussetzungen für die Registrierung zu den IB-Prüfungen in Jahrgangsstufe 12 zu besprechen. Es besteht für die Schüler immer die Möglichkeit, sich unter [ib@bebe-dresden.de](mailto:ib@bebe-dresden.de) mit der IB-Koordinatorin in Verbindung zu setzen und um Rat zu fragen.
- Da die Resultate der IB-Examina meist erst nach dem Schulabschluss am BeBe verfügbar sind, bekommen IB-Schüler am Tag der Überreichung der sächsischen Abiturzeugnisse ein Zertifikat über ihre Teilnahme am IB-Programm. Sobald die Ergebnisse verfügbar sind, werden die Schüler informiert und können ihre IB-Zertifikate bzw. Diplome in der Schule abholen.
- Die IB-Noten werden auf den Semester- und Abiturzeugnissen nicht erwähnt.

## **Unsere Schulverwaltung**

Schulleiter: Marcello Meschke

IB-DP-Koordinatorin: Laura Protector

IB-DP-Assistenzkoordinatorin: Siegrid Folprecht

CAS-Koordinator: Eckhard Urban

Administrator und Bibliothekar: Ronald Eichler

## **Unsere Schüler und Absolventen**

Die über 900 Schüler des Bertolt-Brecht-Gymnasiums kommen aus verschiedenen Sprach- und Kulturkreisen. 2017 gab es 46 Schüler in IB-Diploma- oder Kurs-Programmen in den Jahrgangsstufen 11 und 12.

Während ihrer Schulzeit am BeBe, aber auch nach dem Abschluss der Schulausbildung erleben unsere Schüler Großartiges! Sie absolvieren Schüleraustauschprogramme oder soziale Dienste im In- und Ausland, Studien- oder Ferienreisen. Durch ihre anspruchsvolle Ausbildung am BeBe haben sie gute Chancen sich für lukrative Stipendienprogramme zu bewerben und die Aufnahme für attraktive Studienrichtungen an renommierten nationalen und internationalen Universitäten und Hochschulen zuerlangen. Mehrere unserer Absolventen sind z.B. Stipendiaten der Studienstiftung des Deutschen Volkes.

## **Unsere Resultate**

Das BeBe ist bereits seit 2011 IB-Schule. Da das Programm parallel zum Abitur verläuft und der Arbeits- und Zeitaufwand sehr hoch ist, fallen die IB-Ergebnisse erfahrungsgemäß meist schlechter aus als das Abitur. Die meisten Schüler bewerben sich deshalb mit ihren Abiturnoten an Universitäten und nutzen das IB als eine Art „Bonus“ oder Zusatzqualifikation um ihre Motivation, Zielstrebigkeit und ihre besondere Leistungsfähigkeit zu beweisen. Die Ergebnisse vorangegangene Jahre waren:

- 2013: 18 Schüler, 5 Diploma und alle Zertifikate ausgestellt. Noten im Diploma von 27 bis 36.
- 2014: 21 Schüler, 11 Diploma und alle Zertifikate ausgestellt. Noten im Diploma von 27 bis 38.
- 2015: 19 Schüler, 14 Diploma und alle Zertifikate ausgestellt. Noten im Diploma von 26 bis 33.
- 2016: 15 Schüler, 8 Diploma und alle Zertifikate ausgestellt.
- 2017: 21 Schüler, 8 Diploma und alle Zertifikate ausgestellt.

## **Gründe für einen Ausschluss aus dem IB-Programm**

Schüler können aus dem IB-Programm ausgeschlossen werden, falls sie zu häufig dem Unterricht fernbleiben, die erforderlichen Aufgaben nicht erbringen oder andere Schüler daran hindern ihre Aufgaben zu erledigen. Schüler der Jahrgangsstufe 11, die

wichtige schriftliche Arbeiten oder das Extended Essay nicht einreichen, werden nicht für die IB-Prüfungen in zugelassen, es sei denn der IB-Koordinator trifft eine andere lautende Entscheidung. Der Schulleiter und die IB-Koordination können jederzeit empfehlen, dass ein Schüler das Programm verlässt, falls die Teilnahme den erfolgreichen Abschluss im sächsischen Abiturs gefährdet.